



Akt. 17.02.08; 21:31 Pub. 17.02.08; 22:29

## Pfarrer zeigt in Kursen, wie man Schlösser knackt

**Marcel Horni ist Pfarrer in Littau und nebenbei begeisterter Schlösser-Knacker. In Zukunft wollen sich die Knacker an Schweizer Meisterschaften messen.**

Marcel Horni ist Präsident des Vereins Spass (Schlösser picken als Schweizer Sport). An Schweizer Meisterschaften soll dereinst der König erkoren werden. Der 2005 gegründete Verein zählt inzwischen 50 Mitglieder, davon ist ein Viertel unter 16 Jahre alt. «Es gibt bereits erste Regionalgruppen, die sich einmal pro Monat treffen», sagt der seit 1993 in Littau tätige Pfarrer. An Treffen werden Erfahrungen ausgetauscht und Schlösser um die Wette geknackt. «Knacken ist eigentlich das falsche Wort, wir öffnen die Schlösser, sie sind danach weiterhin brauchbar», so Horni.



Pfarrer Marcel Horni: «Schlösser öffnen hat etwas Meditatives.» (Bild: akk)

---

### Link-Box

 [www.lockpicking.ch](http://www.lockpicking.ch)

Am 26. April gibt es für Interessierte einen Einführungsworkshop. «Schlösser öffnen hat etwas Meditatives», so Horni. Kriminelle Absichten sind fehl am Platz. Fremde Schlösser dürfen nicht ohne Erlaubnis des Besitzers geöffnet werden. «Ich wurde aber schon von Leuten um Hilfe gebeten, weil ein Schloss nicht mehr aufging», sagt Horni.

Anne-Käthi Kremer